

Idealmatt nach Selbstblocks.“ [HK] „Mit der Rückkehr des weißen Läufers, der schwarzen Unterverwandlung und dem Idealmattabschluss kann diese Minimal-Miniatur auch außerhalb des Nestes bestehen.“ [MR]

**1796** (Ernst) **1.Ka7! Lh2 2.b8T Lg1 3.Le4 Lh2 4.Tb7 Lg1 5.Dxg3 Lh2 6.Td2+ Kc1 7.Dc7+ Lc7 8.Sxa2+ Txa2#.** “Nachdem der weiße Läufer bis zum 5. Zug die Tempi machen musste, wird er zur Absicherung des Selbstmatts nach c7 gezwungen. Gelungene Komposition.“ [BL] “Sehr anspruchsvolle und schwierige Aufgabe.“ [Thomas Brieden] “Sehr schwer, b8T war der Knackpunkt.“ [CG] Ich möchte noch auf die Rückkehr des weißen Bauern nach der Umwandlung zwecks Selbstblock und auf den Wechsel des Batteriehinterteines hinweisen.

**1797** (Schreckenbach) 1. .. Txa1#, **1.Se6! Kxb3 2.Dxa2+ Kxc3 3.Da4 Kd3 4.Db4 Ke3 5.Sf4 Kf3 6.Se2 Ke3 7.Dd4+ Kf3 8.Sg1+ Kg3 9.Tg2+ hxg2#.** “Schlag der Satzmatt-Figur“ [Autor], also eine Fata Morgana Typ Weber. Amüsant, dass nicht der wK zum schwarzen König läuft, sondern umgekehrt der sK zum weißen. “Meine eigene P1345433 ist nur optisch ähnlich, die Lösungsverläufe und Intentionen sind völlig verschieden.“ [nochmals MS] “Der sK wird bis nach g3 getrieben und dort wird mittels wT-Opfer das Selbstmatt erzwungen!“ [JB, ähnlich BL, CG]

**1798** (Kekely) **1.Txh3 e5 2.Txf3 Lxf3#, 1.Txh5 Kxg7 2.Th8 Txh8#, 1.g6 Tg3 2.gxh5 Tg8#.** “Meredith, Zilahi.“ [Autor] “Wie so oft bei diesem Autor muss man nach den ersten beiden Lösungen erst richtig mit dem Suchen anfangen.“ [MR] “Wie kann man nur einen so schönen Zilahi mit einer dritten Lösung verunstalten?“ [KF] BL versuchte interessanterweise noch eine 4. Lösung: 1.fxe3 e.p.(?) Lg6 2.Txe4 Lxe4#, die aber nicht zulässig ist, da der letzte weiße Zug nicht zwingend 0. .. e2-e4 gewesen sein muss!

**1799** (Seehofer, K.) **1.Tb8! Ka2 2.Sc3+ Ka3 3.Sb1+ Ka2 4.Tb7 Ka1,Ba3 5.Sc3(+)** ~ **6.Tb1#, 1.Sg3! Ka2 2.Se4 Ka3! 3.Sd2 Ka2 4.Sb1 Ka1,Ba3 5.Sc3(+)** ~ **6.Tb1#.** Schlüsselzugzurücknahme in der ersten Lösung, 2 x identisches Eck-Mustermatt. Die beiden Entfernungsschlüssel gefallen. Da das Einfügen des wK auf einem beliebigen Feld immer zu Nebenlösungen führt, ließ ihn der Autor konsequenterweise einfach weg. Mit zusätzlichem Material “ließe sich noch der wK unterbringen.“ [CG], aber so ist es doch viel schöner, oder? “Beschäftigungslenkung des sK bis sich der erste Bauer bewegt bzw. der sK selbst nach a1 geht.“ [JB]

**1800** (Stepotschkin) **1.g7! Dxg7 2.Dd4 Da7 3.Dxg4 Lh8 4.Dd4 Dg7 5.Dxd5 Da1 6.Dxb3+ Lb2 7.h6=.** “Beeindruckend, wie die schwarze Dame und der schwarze Läufer die Plätze tauschen.“ [TB, ähnlich HK] “Ein großartiger Platzwechsel zähmt die schwarze Dame!“ [KF] “Virtuos gestaltet!“ [CG] Loyd-Bahnungen hin und zurück sowie 2 x Klasinc. Das macht einen guten und auch optisch attraktiven Eindruck!

<b>Herausgeber:</b>	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
<b>Erscheinungsweise:</b>	4 - 12 x im Jahr
<b>Abonnement:</b>	Anmeldung an <a href="mailto:gaudiumprobleme@gmail.com">gaudiumprobleme@gmail.com</a> oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
<b>Versand:</b>	Per e-mail als pdf-Dokument
<b>Originale an:</b>	<b>Nur per e-mail (only with e-mail) <a href="mailto:gaudiumprobleme@gmail.com">gaudiumprobleme@gmail.com</a></b>
<b>Belegexemplare:</b>	Per e-mail
<b>Lösungen:</b>	und Kommentare bis zum <b>15.08.2019</b>
<b>Unkostenbeitrag:</b>	Keiner
<b>Informalturniere:</b>	Jeweils für 2019 + 2020: #2, #3, #n / h# / s# / Märchenschach
<b>Preisrichter:</b>	H. Däubler (ortho); R. Kuhn (h#); M. Barth (s#); G. E. Schoen (fairy)

## Urdrucke

Neue Autoren kann ich heute leider nicht begrüßen, dafür aber zwei „alte Hasen“, die sich in Gaudium 6 Jahre (Rainer Staudte) bzw. sogar 12 Jahre (Rolf Ulbricht) rar gemacht hatten! Ihnen ein herzliches Wieder-Willkommen!

Definitionen: **Alphabetschach:** Bei Weiß und bei Schwarz muss immer der Stein ziehen, der auf dem in alphanumerischer Reihenfolge ersten Feld steht (Folge: a1, a2, ..., a8, b1, b2 ..., h7, h8). Das Parieren von Schachgeboten ist allerdings vorrangig. Die Schachgebotswirkung der Steine ist normal. **Growing Men:** Kein Stein kann einen kürzeren Zug ausführen als in seinem vorangegangenen Zug. Diese Beschränkung gilt auch in Bezug auf die Wirkung auf den gegnerischen König.

Bevor Sie die 1842 zu lösen beginnen, sollten Sie sich überlegen, wie der weiße König nach g1 gelangt sein muss!

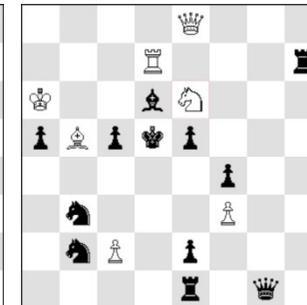
Nun wieder viel Spaß beim Lesen, Lösen und Kommentieren!

**1832** Valery Shanshin  
RUS-Tula



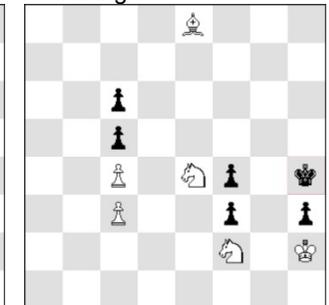
#2 (9+10)

**1833** Leonid Makaronez  
ISR-Haifa



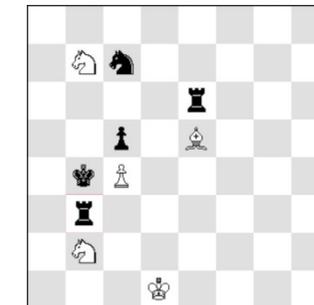
#3 (7+12)

**1834** Rolf Ulbricht  
Radeburg



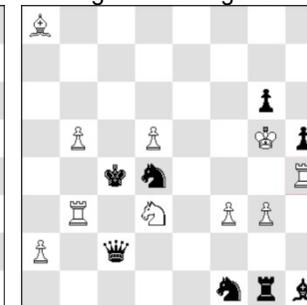
#11 (6+6)

**1835** Jean-Francois Carf  
FRA-La Ferté Saint Aubin



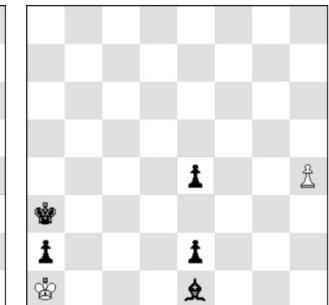
h#2 2 Lösungen (5+5)

**1836** E. Schulze + F. Pacht  
Vaihingen + Ludwigshafen



h#2 3 Lösungen (10+8)

**1837** R. Fiebig+R. Wiehagen  
Hohndorf + Berlin



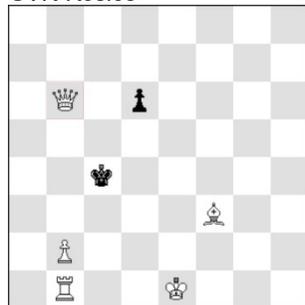
h#5 (2+5)

**1838** Anton Bidlen  
SVK-Humenné



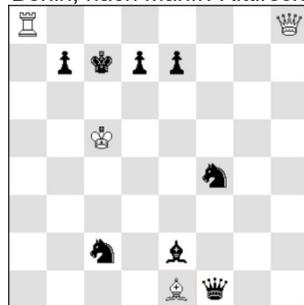
h#5 2 Lösungen (6+9)

**1839** Jozef Holubec  
SVK-Kosice



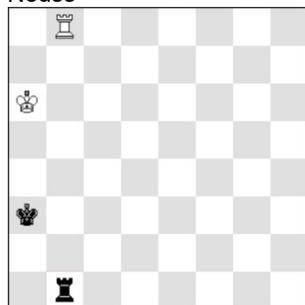
s#7 b) wBb2->c2 (5+2)

**1840** Daniel Papack  
Berlin, nach Manfr. Rittirsch



hs#2 2 Lösungen (4+8)  
Take & Make

**1841** Bernd Schwarzkopf  
Neuss



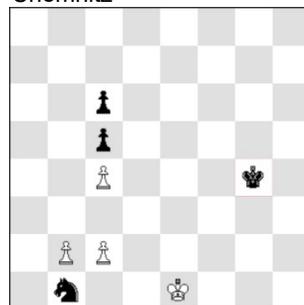
h#7 (2+2)  
Alphabetschach

**1842** Bernd Gräfrath  
Mülheim/Ruhr



BP 11,0 (15+16)  
Growing Men

**1843** Rainer Staudte  
Chemnitz



Remis (4+4)

## Lösungen aus Gaudium 205

**1789** (Lackner) 1.Txb7? Lb4!, 1.Td7? Sbd6!, 1.Tc6? Scd6!. **1.Sd6!** droht **2.Sc4/Sf7#**, 1. ... **Kxd6 2.Lf4#**, 1. ... **Scxd6 2.Te7#**, 1. ... **Sbxd6 2.Tc5#**, "mit guten Selbstblockaden." [Claus Grupen] "Lösekomfortables Stückchen." [Volker Zipf] "Hübscher Opferschlüssel, leider mit Doppeldrohung und symmetrischen Tendenzen. Vorschlag: +sBa7, -sLe1, C+." [Bert Kölske] "In allen drei Varianten, die sich entlang der Symmetrieachse b8-h2 abspielen, stürzt sich Schwarz auf das Springeropfer, das sich bei gleichzeitiger Annahme des neugeschaffenen Fluchtfeldes als hineinziehend erweist. Die löserfreundliche Matrix scheint allerdings ein Wiedergänger zu sein, der bereits seit über 130 Jahren herumgeistert (siehe P1351093, P1364991, P1024517, P1034255 und andere)." [Manfred Rittirsch] Hierzu kann man allerdings auch in eine andere Richtung denken, denn DL zeigt Verführungswiderlegungen (Sbd6, Scd6), die in der Lösung als Varianten wiederkehren. Dies weisen sämtliche von MR ausgegrabenen Stücke nicht auf! Damit wäre die 1789 eine thematische Weiterentwicklung.

**1790** (Sickinger) 1.cxd7? dr. 2.Te6+ .. 3.Te4#, 1. ... Lf7,Lg6 2.Sxf3+ Kf5 3.Tf6#, aber 1. ... Lg4! 2.d8D (3.Lf6#) Th6!; **1.Kb8!** droht **2.Lf6+ Kxd6 3.Se4#**, 1. ... **Lg6 2.Sxf3+ Kf5 3.Tf6#**, 1. ... **dxcc 2.Te6+ Kxd4 3.Te4#**. "Nach der Drohung gibt Schwarz die Felder e6 und f3 auf, worauf diese von Weiß mittels Schachgebot genutzt werden." [Autor] "Stiller

Königs-Schlüsselzug am Rande des Geschehens - grandios!" [BK] "Der Schlüsselzug ist unauffällig." [CG] "Ein gutes Drohspiel bewirkt einfache, logisch begründete Weglenkungen, einmal sogar mit Mustermatt genutzt." [VZ] "Eine solide Arbeit." [Berthold Leibe] "Kein Nowotny auf g4, dafür 2 schöne Varianten nach kurzem K-Zug." [Klaus Funk] "Die sehr gute Opferdrohung führt zu logisch erzwungenem Deckungsverlust von f3 und e6 und weißen Schachs ebenda, die den sK in neue Mattnetze treiben. Hübsch gemacht! [LG S. Wicklein+R. Jordan]

**1791** (Miloskeski) **1.c5+! Ka1 2.Da2+ Kxa2 3.g8D+ Ka1 4.Dg7+ Ka2 5.Df7+ Ka1 6.Df6+ Ka2 7.De6+ Ka1 8.De5+ Ka2 9.Dd5+ Ka1 10.Dd4+ Ka2 11.Dc4+ Ka1 12.Dxf1+ Ka2 13.Db1#**. „Phoenix, white promotion.“ [Autor] „Bekanntes Treppenmotiv“ [VZ] mit Beseitigung hinderlicher weißer Masse. „Phoenix-Thema mit Treppenmanöver der weißen Dame.“ [Henryk Kalafut] „Das D-Opfer ist gut in Szene gesetzt, der Rest ist eher simpel.“ [BK] „Ein sehr attraktiver Treppenwitz.“ [CG] „Treppensteigeraufgabe - nur Schreibübung, sofort vom Blatt gelöst. Gefällt mir nicht.“ [BL] „Für Problem-Laien eine beeindruckende Vorstellung, für Erfahrenere ein Blattlöser mit bekanntem Inhalt.“ [KF] „Die berühmte ‚Dame auf der Treppe‘ – wieder auferstanden!“ [Joachim Benn] „Der Damenphönix zur Freilegung der Treppe wird hier noch etwas eleganter gezeigt als in P1269369.“ [MR]

**1792** (Piet) **1.Kd4 Tg3 2.Tc4 Txd3#, 1.Tc6 Ld1 2.Kc4 Ke5#**. „Da passt ja gar nichts zusammen.“ [Eberhard Schulze] „Keinerlei Zusammenhang, ein Hilfsmatt, das die Welt nicht braucht.“ [BK] „Wenn ich kundtue, daß ich die Lösung zur Erzielung der Zwei-spännerschaft zuerst fand, kann sich sicher jeder vorstellen, welche gemeint ist.“ [MR] „Bivalve-Thema“ [HK] (nur in der 2. Lösung). „Kniffliger Meredith, zweimal Linienverstellung sowie ohne weiße Bauern. Chopeau! Gefällt mir außerordentlich gut“ [BL], wobei dies etwas euphorisch ist, z. B. gibt es auch keine Mustermatts.

**1793** (Jonsson) **1.dxc2 d4 2.Sd2 La6 3.Sc4 Lb7#, 1.dxe2 d3 2.Df4 gxf4 3.Sc5 Sb4#**. "Mit zwei guten Schlüsselzügen." [CG] und " ... zwei Mustermatts im Finale." [HK] "Zilahi mit Bauernschritt-Differenzierung und Chamäleon-S-Block." [KF] "Ein typischer ‚Jonsson-Zilahi, bei dem die Lösungen nicht komplett analog sind, was viel Raum zum Knobeln lässt.“ [BK] "Die Schlüsselzüge liegen nahe, denn sie schaffen schnell Raum." [BL] "... Da darf man wohl froh sein, daß die ansonsten relativ heterogenen Lösungen wenigstens durch differenzierte Züge des Doppelschrittbauern geeint werden konnten." [MR, der noch Vergleichsbeispiele ohne diese Bauernzüge angab, z. B. P1291700]

**1794** (Barsukov) **1. ... d4 2.Le4 Dd3 3.Sc5 dxc5 4.Ke5 Dd6#, 1. ... Db5 2.Le4 d3 3.Kg5 dxe4 4.Kf4 Dxf5#**. „Meredith, aktive Opfer schwarzer Figuren, Mustermatt.“ [Autor] „Ein wB schafft die Deckung für seine Dame bei zwei sK-Fluchten.“ [JB] „Obwohl der wK nichts macht, ist seine Stellung für das Gelingen der Aufgabe eminent wichtig!“ [CG] „Anspruchsvoll; es war für mich nicht ganz einfach, die Mattbilder zu finden.“ [BL] „Ein nettes Stück mit differenziertem Bauernschritt. 2 x Le4 ist natürlich eine Schwäche, auch finde ich die Lösungen unterschiedlich unterhaltsam.“ [BK] „Nicht übel - der sLb1 muss je zu Beginn nach e4, erfüllt dort aber völlig unterschiedliche Funktionen 1 x als Block, 1 x als Opfer. Auch die Bauernwege und Mustermatts gefielen.“ [LG SW+RJ] „Tschumakov-Thema.“ [HK] „Der sehr ansprechend interagierende Doppelschrittbauer hält auch diese beiden Lösungen mit - schon wegen der Parteizugehörigkeit - völlig unterschiedlich garteten Manövern der Langschrittler zusammen. Es dürfte auch dem Autor nicht gefallen haben, daß er dabei vom gleichbleibenden ersten schwarzen Zug „unterstützt“ wird.“ [MR]

**1795** (Grubert) **1.b3 Ld1 2.c2+ Kc1 3.Ta1+ Kd2 4.Ka2 Kc3 5.Kb1 Kxb3 6.c1L Lc2#**. „Das Osterei wird zum s Spiegelei mit sL-Unterverwandlung.“ [CG] „Leichte Miniatur ohne wB.“ [BL] „Witziges kleines Rätsel, so was löst man gern.“ [BK] „Amüsante Kleinkunst auf dem 4x4-Brett mit prima ineinander verwobenem Spiel.“ [LG SW+RJ] „Klasinc-Thema mit